

Analytische Geometrie des Raums.

Im Winter 2 Stunden Vortrag und 1 Stunde Übungen: Prof. Dr. Reuschle mit Assistenz von Dr. Köstlin.

Kenntnisse in analytischer Geometrie der Ebene sind vorausgesetzt.

Ausgewählte Kapitel aus der neueren analytischen Geometrie der Ebene und des Raums einschliesslich Invariantentheorie.

Im Winter 4 Stunden in seminaristischer Weise: Professor Dr. Reuschle.

Differential- und Integralrechnung I.
(Elemente der Differential- und Integralrechnung.)

Im Sommer 4 Stunden Vortrag und 2 Stunden Übungen: Prof. Dr. Reuschle mit Assistenz von Dr. Köstlin.

Differential- und Integralrechnung II.

Im Winter 1 Stunde Vortrag und 2 Stunden Übungen: Prof. Dr. Reuschle mit Assistenz von Dr. Köstlin.

Voraussetzung: Kenntnisse in Differential- und Integralrechnung I.

Differential- und Integralrechnung III.

3 Stunden Vortrag und 1 Stunde Übungen: Professor Dr. Reuschle mit Assistenz von Dr. Köstlin

Voraussetzung: Gleichzeitiges Hören von Differential- und Integralrechnung II im Winter, beziehungsweise Absolvierung der früheren Vorträge über Höhere Analysis I.

Darstellende Geometrie.

4 Stunden Vortrag und 6 Stunden Übungen: Professor Dr. Mehmke mit Assistenz von Dr. Köstlin.

Synthetische Geometrie.

Im Winter 3 Stunden Vortrag und 2 Stunden Übungen: Professor Dr. Mehmke mit Assistenz von Dr. Köstlin.

Wird jedes 2. Jahr vorgetragen, so im Winter 1894/95.

Reine Kinematik.

Im Sommer 3 Stunden Vortrag u. 2 Stunden Übungen: Prof. Dr. Mehmke mit Assistenz von Dr. Köstlin.

Reine Mechanik.

3 Stunden Vortrag und 2 Stunden Übungen: Professor Dr. Mehmke mit Assistenz von Dr. Köstlin.

Wird jedes zweite Jahr vorgetragen, so 1895/96.

Schattenkonstruktionen und Beleuchtungskunde.

Im Winter 4 Stunden: Professor Gölter.

Bestimmung der Schattengrenzen und Linien gleicher Lichtstärke auf gesetzmässig gebauten Körpern. Schattieren von Architekturteilen.

Theoretische Perspektive.

Im Sommer 2 Stunden: Professor Gölter.

Parallelperspektive und Zentralperspektive. Theorie der verschiedenen Konstruktionsmethoden zentralperspektivischer Bilder und Lösen von Aufgaben nach jeder Methode. Perspektivische Konstruktion der Schattengrenzen.

Schattenkonstruktionen und Perspektive für Maschineningenieure

siehe unter »Maschinen-Ingenieurfächer«.

Einleitung in die mathematische Theorie der Elastizität,
mit besonderer Rücksicht auf die Bedürfnisse der Lehramtskandidaten.

Im Sommer 2 Stunden: Professor Dr. Weyrauch.

Technische Mechanik.

Professor Autenrieth.

Im Winter 6 Stunden Vortrag und 2 Stunden Übungen;
im Sommer 6 Stunden Vortrag und 6 Stunden Übungen.

A. Statik, einschliesslich der Elemente der graphischen Statik.

1) Allgemeine Statik fester Körper. Zusammensetzung der Kräfte und Gleichgewichtsbedingungen. Schwerpunktsbe-